
Auf der (vergeblichen?) Suche nach dem Schöpfer

Erkenntnisse aus den Naturwissenschaften

150 Jahre Evolutionsforschung

- Darwin : Genpool -> fix “vorprogrammierte” Variationen

Mikroevolution: Optimierung auf konstanter Komplexitätsebene

Keine Höherentwicklung (neue Strukturen, neue Organe) !!!

Makroevolution: nur durch “zufällige” Mutationen denkbar

irreduzible Komplexität erlaubt keine “kleinen Schritte” !!!

Bereits 100 Buchstaben führen zu utopisch kleiner Wahrscheinlichkeit

!! 10 Lottosechser hintereinander

Schöpfung ??

**Keine Makroevolution beobachtbar! Keine “halbfertigen” Organe!
Keine “Übergangsformen” (“missing links”)**

Erkenntnisse aus den Naturwissenschaften

Kosmologie – “Urknalltheorie”

- **Universum hat einen Anfang: Zeit und Raum haben einen Anfang**

→ **Gesamtenergie und Struktur des Universums in einem Punkt !!!**

Energieerhaltungssatz ??

→ **Universum bewegt sich in Richtung zunehmender Entropie**

→ **Kleinste Entropie (=höchste Ordnung !) zur Zeit $t = 0$!!!!**

= minimale Wahrscheinlichkeit

Roger Penrose:

$$P = 1: 10^{10^{123}}$$

Schöpfung ??

**Energie entsteht nicht aus dem “Nichts” (Energieerhaltungssatz !)
Die Wahrscheinlichkeit für ein Universum, in dem der
“Entropiesatz” gilt ist verschwindend klein**

Erkenntnisse aus den Naturwissenschaften

- **Naturwissenschaft liefert extrem starke Indizien für einen Schöpfer**
- **Logische Konsequenz: Die Frage nach dem Schöpfer (Gott)**
 - **Wer ?**
 - **Wie viele?**
 - **Warum ?**
 - **Hat Gott einen Plan? (mit den Menschen?)**
 - **Möchte sich Gott den Menschen mitteilen?**
 - **Wenn ja, warum tritt er nicht direkt “als Person” auf?**
 - **Möchte er, dass die Menschen Gott suchen? Warum?**

Naturwissenschaft -> Eigenschaften eines Schöpfers

• Energie des Universums



Hypermacht

• Struktur des Universums (Leben)



Superintelligenz

• Urknall als Beginn von Raum/Zeit



außerhalb von
Raum und Zeit

• Nicht abhängig von seiner Schöpfung

• Absolut souverän

• Der Mensch kann nichts für Gott tun (leisten)

• Gott muss nicht der Vorstellung von Menschen entsprechen

• Gott ist den Menschen keine Rechenschaft schuldig

Voraussetzungen für eine erfolgreiche Suche

- **Gott muss sich finden lassen !!!**

Arbeitshypothese:

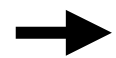
- **Gott möchte sich den Menschen mitteilen**
- **Gott “spricht” zu den Menschen von “Anbeginn” an**
- **Seine Botschaft kann “intuitiv” als “richtig” und “vernünftig” erfasst werden (keine Spezialausbildung nötig!!)**
- **Seine Botschaft spricht den “ganzen Menschen” an: die “logisch rationale” Seite so wie die “spirituell geistliche”**

Die Suche beginnt

Buddhismus:

Prinz Siddharta Gautama, ca. 500v.Chr.

- **Nichts in der Welt hat eine Identität aus sich selbst heraus**
- **Alles existiert nur in Bezug auf anderes, alle Phänomene entstehen in gegenseitiger Abhängigkeit**
- **Kein göttlicher Schöpfer hat die Welt erschaffen**



Religion ohne Gott

“Die vier edlen Wahrheiten”

- **Alles ist Leiden**
- **Ursprung allen Leidens ist das Begehren**
- **Alles Leiden endet im Nirvana**
- **Zum Nirvana führt der “achtfache Pfad”**

Regeln der Lebensführung: Moral, Ethik ähnlich den “10 Geboten”

Auf der Suche

Daoismus:

Lehre des Laotse, ca. 400 v.Chr.

- Ursprünglich ein politischer Leitfaden
“Das Buch vom Dao und dessen Wirkkraft”

Das Dao als Prinzip der harmonischen Herrschaft

- Dao ist das Gesetz der harmonischen Ausgewogenheit, der harmonischen Wechselwirkung zwischen Yin und Yang
- Werden und Vergehen unterliegen nicht einem göttlichen Willen, sondern der natürlichen Dynamik des Dao



ursprünglich kein religiöser Anspruch

Auf der Suche

Hinduismus:

Von Briten geprägter Begriff, Ende 18.Jh.

- **kein einheitliches Gebilde: Vielzahl von Göttern, Traditionen u. Riten**
- **um 1500 v.Chr.: Götterglaube der Arier vermischt mit lokalen Kulturen**
- **Veden offenbaren mythische Wahrheiten:**
 - **Schöpfung aus dem Urmenschen Purusha**
- **Der gesamte Kosmos ist von der Allseele erfüllt (Brahman)**
- **Jeder Mensch trägt einen Samen des Brahman in sich (Atman)**
- **Höchstes Ziel: Einzel- und Allseele zu vereinen**
 - **durch Meditation und Hingabe an die “bevorzugte” Gottheit**
 - **Shiva, Vishnu, Shakti -> drei Hauptströmungen**
 - **Erlösung: Befreiung aus dem Zyklus Geburt - Tod - Wiedergeburt**

Auf der Suche

Hinduismus:

Von Briten geprägter Begriff, Ende 18.Jh.

- Erlösung: Befreiung aus dem Zyklus Geburt - Tod - Wiedergeburt
- Der ewige Kreislauf folgt dem Gesetz des “Karma” (= Tat)
 - jeder erntet was er sät
- Alle Wesen bilden eine Hierarchie des Seins (→ Kastensystem)
 - ursprünglich 4, inzwischen ca. 3000 Jati (Geburtsgruppen)
 - für jede Jati geistliche und weltliche Vorschriften
- Erlösung durch Meditation/Hingabe ←??→ soziale Verantwortung
- Reinkarnation: Verantwortung für ein “nicht bewusstes” Leben ??
- Opfer = “selber schuld” / Täter braucht Hilfe ??
- kein “Weg” zur Erlösung ! → jeder muss “seinen” Weg finden
- wer ist wann erlöst ?? → am Ende des Lebens steht der Tod

Auf der Suche

Islam:

Mohammed, ca. 600 n.Chr.

- auf jüdisch- christlichen Elemente aufgebaut (von Adam bis Jesus)
- Behauptung, Juden und Christen hätten die Botschaft verfälscht
- muss 622 n.Chr. nach Medina fliehen (Beginn der Zeitrechnung)
- Eroberung von Mekka 630 n.Chr. (Mohammed stirbt 2 Jahre später)

- keine wirklich “neue” Lehre (Umdeutung !!) → seriöses Vorgehen ?
- zwangsweise Widersprüche zu anderen (jüdischen !!) Propheten



Warum sollte man annehmen, dass ein Gott, der sich den Menschen von Anfang an mitteilen möchte, es zulassen sollte, dass seine Botschaft tausende Jahre ausschließlich verfälscht weitergegeben wird



Auf der Suche

Die jüdische Tora und die Propheten

Das Alte Testament

- Schöpfung → Plan und Ziel: Beziehung der Menschen zu Gott
- Der Mensch kann dem Maßstab Gottes nicht genügen → “Sünde”
 - Eine Beziehung zu Gott ist nicht möglich
- Gott ist “absolut” → kein “falsch” → absolut besonders : “heilig”
- Gott will eine Beziehung möglich machen
 - Gott arbeitet mit “gewöhnlichen”, ganz normalen Menschen
 - Volk Gottes → Gottesstaat mit von Gott aufgestellten Regeln
 - Die Menschen versagen
- • Ziel : Erkenntnis und Eingeständnis der Unzulänglichkeit
- Gott will die Menschen “würdig machen” !!!

Auf der Suche

Jesus Christus

Das Neue Testament

- Ich bin der gute Hirte. Der gute Hirte lässt sein Leben für die Schafe
- Ich bin Gottes Sohn
- Wer an den Sohn glaubt, der hat ewiges Leben
- Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben.
Niemand kommt zum Vater denn durch mich.
- Wer mich sieht, der sieht den Vater.

Absolutheitsanspruch → nur ein Weg

Auf der (vergeblichen?) Suche nach dem Schöpfer

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit